

Bahamas 2015



Technische Hilfsmittel für Kinderclub im Missionszentrum

Projekthintergrund und Projektziel: Der Kinderclub ist eine karitative Non-Profit-Gruppe, welche vor sechs Jahren im Zentrum der Evang. Methodistischen Mission an der Quackoo-Strasse in Nassau gegründet wurde. Ziel war, als Erweiterung des Gemeindeprogramms auf die zahlreichen Bedürfnisse der Kinder einzugehen, die in den umliegenden Strassen wohnen. 80 Kinder im Alter von 3-16 Jahren besuchen den Kinderclub. Das Wohngebiet ist in wirtschaftlicher Hinsicht sehr herausgefordert, die Arbeitslosigkeit ist extrem hoch und die Kinder kommen aus kinderreichen Familien mit alleinerziehendem Elternteil.

Zu Beginn des Programms gab es Kinder im Schulalter, die nicht lesen und schreiben konnten. Jetzt sind sie in der Lage, dies zu tun. Sie zeigten antisoziales Verhalten, kämpften immer miteinander. Jetzt sitzen sie an den Tischen in Klassen, können über ihre Tätigkeiten sprechen, lachen und spielen miteinander. Worte wie „Danke - bitte - entschuldigen Sie mich - guten Abend“ sind üblich und unter ihnen verbreitet. Sauberkeit bedeutet ihnen jetzt viel mehr.



Der Kinderclub bietet die Möglichkeit, das Lesen zu verbessern, entwickelt EDV-Kenntnisse, bietet Hausaufgabenhilfe für Englisch und Mathematik, Kunst- und Handwerk-Anleitung, Stricken/Häkeln, soziale Interaktion und freundschaftliche Verbundenheit. Eine Alternative zur Feindseligkeit und zum negativen und zerstörerischen Verhalten, das vielfach vorherrscht.

Bahamas 2015



Technische Hilfsmittel für Kinderclub im Missionszentrum

Methode:



Die Evangelisch-Methodistische Kirche bietet die Lokalität an und kümmert sich um die Versorgung. Es geht darum, einen Ort zu schaffen, wo Jugendliche gefördert werden, lernen und wertvolle Bekanntschaften bilden können. Es gibt Hilfe bei Hausaufgaben, beim Lesen- und Schreibenlernen, beim Benutzen eines Computers und bei vielen weiteren Fertigkeiten.

Für den Kauf von folgenden technischen Hilfsmitteln werden wir die Kollekte verwenden:
3 neue Computer, 1 Drucker, 1 Tisch-Kopierer. Zusätzlich werden noch neue Bücher und andere Schulmaterialien angeschafft und ein kleiner Teil geht an die Unterstützung beim Ernährungsprogramm.

Mit hungerndem Magen lässt sich schlecht lernen.

